

Liebe Eltern,

in wenigen Tagen beginnt für Ihre Kinder das neue Schuljahr. Nach einer erholsamen Ferienzeit beginnt ab 29.08. wieder der Schulalltag. Ich bin mir sicher, viele Kinder können diesen Tag kaum erwarten, verbinden doch viele damit auch das Wiedersehen mit Freunden und der Entstehung neuer sozialen Bindungen. Corona hat gezeigt, wie wichtig dieser Fakt ist.

Vieles bleibt im neuen Schuljahr unverändert. Genannt seien an dieser Stelle zum Beispiel die Unterrichtszeiten, die Buszeiten, die Essensversorgung durch die Firma Haubold, Hausschuhpflicht, ... .

Einige Dinge werden sich zum Teil grundlegend verändern. Zum Halbjahr des Schuljahres 2021/22 beendeten zwei Lehrerinnen den Schuldienst, zum Schuljahresende ging eine weitere Lehrerin in den Ruhestand, ein Kollege wechselte die Schule, ein anderer beginnt seine Elternzeit. Für all diese Kollegen gibt es keinen Ersatz. Die Folgen sind massive Stundenkürzungen bis zum ersatzlosen Ausfall bestimmter Fächer. Es betrifft in der weiteren Folge auch den Stundenplan. Hier entstehen Freistunden und Unterrichtsschluss oft schon nach der 5. Stunde. Ich möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass diese Missstände nicht durch die Schule, sondern durch die Politik der letzten Jahre (Jahrzehnte) entstanden sind. Es hilft jetzt nicht weiter, sich nur darauf zu berufen. Im Sinne der Kinder sollten wir bestmöglich zusammenarbeiten, um Probleme schnell zu klären, damit das Bildungsniveau erhalten bleibt und alle positiv in die Zukunft blicken können.

Liebe Eltern,

durch diese „neu entstandenen Freizeiten“ sollten Sie bitte besonders darauf achten, dass Hausaufgaben erledigt werden und eine häusliche Wiederholung des vermittelten Unterrichtsstoffes erfolgt. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Kinder im Rahmen des GTA- Angebotes tätig werden zu lassen. Auch das führt zu einem Wissenszuwachs und Herausbildung von sozialen Bindungen.

Die bevorstehenden Herausforderungen betreffen aber ebenso den Busverkehr, da sich der Unterrichtsschluss oft auf die 5. Stunde konzentriert und volle Busse zu erwarten sind. Auch hier bitte ich Sie, auf Ihre Kinder bezüglich der Einstiegshaltestelle und der Reihenfolge des Einstieges einzuwirken.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte an die entsprechenden Fachlehrer, Klassenlehrer oder die Schulleitung.

In diesem Sinn wünsche ich uns ein erfolgreiches Schuljahr 2022/23.

St. Hänel

(SL)